

## Erläuterungen:

### **1. Amtszeit**

Die Wahlen zu den Vertretungen der Schülerinnen und Schüler sowie der Erziehungsberechtigten erfolgen für die Dauer von zwei Schuljahren. An den beruflichen Schulen mit Teilzeitunterricht wählen die Schülerinnen und Schüler der Klassen, die jeweils am gleichen Wochentag Unterricht haben, eine Tagesschülersprecherin oder einen Tagesschülersprecher. An den beruflichen Schulen werden die Elternvertretungen zu Beginn der Schulzeit für die Dauer der Ausbildungszeit oder des Bildungsgangs gewählt.

### **2. Wahl- und Ladungsfristen**

Zu allen Wahlen ist mindestens zehn Tage vor dem Tag der Wahlversammlung schriftlich oder in Textform einzuladen. Ist nicht mindestens die Hälfte der Wahlberechtigten der jeweiligen Vertretung zur Wahlversammlung anwesend oder endet die Wahl ohne Ergebnis, wird zu einer zweiten Wahlversammlung schriftlich oder in Textform eingeladen. Die Einladungsfrist zur zweiten Wahlversammlung kann sich auf fünf Tage verkürzen. In der Einladung zur zweiten Wahlversammlung ist darauf hinzuweisen, dass die Wahl ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Wahlberechtigten durchgeführt wird.

### **3. Wahlausschuss**

Wahlausschüsse bestehen aus der Wahlleiterin oder dem Wahlleiter, der Schriftführerin oder dem Schriftführer sowie bei Bedarf weiteren Beisitzerinnen und Beisitzern. Der oder die Einladende leitet die Bestellung des Wahlausschusses. Mitglieder des Wahlausschusses sind stimmberechtigt, können jedoch nicht für ein Amt als Vertreterin oder Vertreter der Schülerinnen und Schüler oder der Erziehungsberechtigten kandidieren.

### **4. Wahlprotokoll**

Über das Ergebnis der Wahl ist eine Niederschrift zu fertigen, die von der Wahlleiterin oder dem Wahlleiter und der Schriftführerin oder dem Schriftführer zu unterzeichnen ist. Das Protokoll muss enthalten:

- (1) Bezeichnung der Wahl
- (2) Ort und Zeit der Wahl
- (3) Anzahl der Wahlberechtigten
- (4) Namen der anwesenden Wahlberechtigten (Teilnehmerliste)
- (5) Anzahl der für jede Kandidatin oder jeden Kandidaten abgegebenen gültigen Stimmen
- (6) Anzahl der ungültigen Stimmen
- (7) Zusammenfassung des Ergebnisses oder der Ergebnisse

Die Wahlunterlagen sind vertraulich in Abstimmung mit der zuständigen Behörde aufzubewahren.

### **5. Wahlberechtigung**

Wahlberechtigt und wählbar sind die anwesenden stimmberechtigten Personen. Wählbar sind auch Abwesende, wenn diese vorab schriftlich oder in Textform gegenüber der oder dem Einladenden ihr Einverständnis zur Kandidatur und die vorsorgliche Annahme der Wahl erklärt haben.

### **6. Wahlverfahren**

Ist ein Vorstand der jeweiligen Schüler- oder Elternvertretung zu wählen, werden zuerst alle Mitglieder des Vorstands gewählt. Bei Wahlen von Vorstandsmitgliedern, Delegierten und Ersatzmitgliedern entscheidet die Reihenfolge der Stimmenanzahl der Kandidatinnen und Kandidaten über das Ergebnis der Wahl. In einem zweiten Wahlgang sind aus den Mitgliedern des Vorstands die oder der Vorsitzende und in einem weiteren Wahlgang die Stellvertreterinnen oder Stellvertreter zu wählen. Gewählt ist, wer die meisten Stimmen auf sich vereinigt. Zwischen Kandidatinnen und Kandidaten mit gleicher Stimmenanzahl wird, sofern sie sich weiterhin zur Wahl stellen, eine Stichwahl durchgeführt. Ergibt sich wieder eine Stimmengleichheit, entscheidet das von der Wahlleiterin oder dem Wahlleiter zu ziehende Los. Die oder der Gewählte erklärt schriftlich die Annahme der Wahl auf dem hierfür vorgesehenen Formblatt (Anlage der Schulmitwirkungsverordnung M-V).

### **7. Neuwahlen**

Neuwahlen finden turnusmäßig alle zwei Jahre (ungerade Jahreszahlen) statt. Treten Veränderungen wie Klassen- oder Schulzusammenlegungen während der Amtszeit ein, ist eine Neuwahl für den Rest der Amtszeit innerhalb der nächsten sechs Unterrichtswochen durchzuführen.

### **8. Nachwahlen**

Nachwahlen zu Beginn des Schuljahres 2023/2024 finden nur auf Klassenebene in den Eingangsklassen der geraden Jahreszahlen statt. Sie finden statt, wenn Schülerinnen und Schüler oder Erziehungsberechtigte aus ihrem Amt ausscheiden oder dem Gremium, das sie gewählt hat, nicht mehr angehören. Im Klassenelternrat findet eine Nachwahl nur statt, wenn kein gemäß § 87 Absatz 1 Satz 4 des Schulgesetzes gewähltes Ersatzmitglied die Aufgabe im Klassenelternrat wahrnehmen kann.

**Mitreden und mitgestalten: Einfach wählen! – Wahlset unter [www.bildung-mv.de](http://www.bildung-mv.de)**



# Wahlkalender 2023/2024

## Schulmitwirkung

HERAUSGEBER: MINISTERIUM FÜR BILDUNG UND KINDERTAGESFÖRDERUNG, V.I.S.D.P.; HENNING LIPSKI WERDERSTRASSE 124, 19055 SCHWERIN, FOTO: SHUTTERSTOCK.DE

# Schulmitwirkung – Wahlkalender 2023/2024

## Wahlen in den Klassen und Jahrgangsstufen

### Wann?

### Wer?

### Wen?

### Verantwortlich?

Bis **zwei Wochen** nach  
Unterrichtsbeginn:  
**10.09.2023**

**Schülerinnen und Schüler  
einer Klasse oder einer  
Jahrgangsstufe,**  
*wenn kein Klassenverband besteht*

- Wählen aus ihrer Mitte:  
die Klassen- oder Jahrgangsstufensprecherin bzw.  
den Klassen- oder Jahrgangsstufensprecher sowie  
eine Stellvertreterin oder einen Stellvertreter
- Die Sprecherin oder der Sprecher und die  
Stellvertreterin oder der Stellvertreter sind die  
Vertreter in der Klassenkonferenz.

Die **Klassenleiterin oder der Klassenleiter** oder die für die  
betreffende Jahrgangsstufe von der Schulleitung bestimmte  
Lehrkraft ist verantwortlich für:

- die Einladung zur Wahlversammlung
- die Eröffnung der Wahlversammlung
- die Bestellung des Wahlausschusses

Bis **drei Wochen** nach  
Unterrichtsbeginn:  
**17.09.2023**

**Erziehungsberechtigte der  
Schülerinnen und Schüler  
einer Klasse oder einer  
Jahrgangsstufe,**  
*wenn kein Klassenverband besteht*

- Wählen aus ihrer Mitte:  
die Mitglieder des Klassenelternrats – eine  
Vorsitzende oder einen Vorsitzenden, eine  
Stellvertreterin oder einen Stellvertreter sowie bis  
zu vier weitere Mitglieder
- Der Klassenelternrat wählt aus seiner Mitte zwei  
Vertreter für die Klassenkonferenz.

**Änderungen während der laufenden Amtszeit sind  
unverzüglich der Schulleitung zu melden!**

## Wahlen in den Schulen

Bis **sechs Wochen** nach  
Unterrichtsbeginn:  
**08.10.2023**

**Klassensprecherinnen  
oder Klassensprecher  
bzw. Jahrgangsstufen-  
sprecherinnen oder  
Jahrgangsstufensprecher**

Die Klassen- oder Jahrgangsstufensprecherinnen bzw.  
die Klassen- oder Jahrgangsstufensprecher der Schule  
bilden den Schülerrat. Er wählt aus seiner Mitte\*:

- einen Vorstand, dem die Schülersprecherin  
oder der Schülersprecher als Vorsitzende oder  
als Vorsitzender, zwei Stellvertreterinnen oder  
Stellvertreter und bis zu zwei weitere Mitglieder  
angehören
- die Vertreter in der Schulkonferenz
- die Vertreter für die Fachkonferenzen

\* Die Schülervollversammlung kann mit einfacher Mehrheit die  
Urwahl der Schülersprecherin oder des Schülersprechers und mehrerer  
Stellvertreter aus der Mitte des Schülerrats beschließen.

Die Vorsitzenden der Klassenelternräte oder ein  
anderes hierfür bestimmtes Mitglied des jeweiligen  
Klassenelternrats bilden den Schulelternrat. Er wählt aus  
seiner Mitte:

- die Mitglieder des Vorstands – eine Vorsitzende  
oder einen Vorsitzenden, zwei Stellvertreter sowie  
zwei bis fünf weitere Mitglieder
- die Vertreter in der Schulkonferenz
- die Vertreter für die Fachkonferenzen

Die **Schulleiterin oder der Schulleiter** oder eine von der  
Schulleitung beauftragte Lehrkraft ist verantwortlich für:

- die Einladung zur Wahlversammlung
- die Eröffnung der Wahlversammlung
- die Bestellung des Wahlausschusses

Die **Schulleiterin oder der Schulleiter** ist verantwortlich für:

- die unverzügliche Meldung der Daten (gemäß  
Schulmitwirkungsverordnung - SchMWVO M-V) der  
gewählten Mitglieder an die zuständige Schulbehörde

Die **zuständige Schulbehörde** ist verantwortlich für:

- die unverzügliche Meldung der Daten (gemäß SchMWVO  
M-V) der gewählten Mitglieder an den Landkreis oder die  
kreisfreie Stadt, an den Schulträger, an die Vorsitzenden  
des Kreis- oder Stadtschülerrats und des Kreis- oder  
Stadtelternrats

**Änderungen während der laufenden Amtszeit sind  
unverzüglich zu melden!**

Berufliche Schulen:  
**15.10.2023**

**Vorsitzende der  
Klassenelternräte**

*(Die Klassenelternräte einer Schule  
können ein anderes ihrer Mitglieder  
als Vertreterin oder Vertreter im  
Schulelternrat bestimmen.)*

## Wahlen in den Landkreisen und kreisfreien Städten

Bis **acht Wochen** nach  
Unterrichtsbeginn\*:  
**29.10.2023**

**Schülersprecherinnen oder  
Schülersprecher der Schulen**  
*(Der Schülerrat einer Schule kann  
ein anderes seiner Mitglieder als  
Vertreterin oder Vertreter im Kreis-  
oder Stadtschülerrat bestimmen.)*

Die Schülersprecherinnen oder -sprecher oder ein anderes  
hierfür bestimmtes Mitglied des jeweiligen Schülerrats  
bilden den Kreis- bzw. Stadtschülerrat. Er wählt aus seiner  
Mitte:

- die Mitglieder des Vorstands – eine Vorsitzende  
oder einen Vorsitzenden, zwei Stellvertreter und bis  
zu sechs weitere Mitglieder
- bis zu acht Delegierte für den Landesschülerrat
- ein Ersatzmitglied für jeden gewählten Delegierten  
zum Landesschülerrat

Die Vorsitzenden der Schulelternräte oder ein anderes  
hierfür bestimmtes Mitglied des jeweiligen Schulelternrats  
bilden den Kreis- oder Stadtelternrat. Er wählt aus seiner  
Mitte:

- die Mitglieder des Vorstands – eine Vorsitzende  
oder einen Vorsitzenden, zwei Stellvertreter und bis  
zu neun weitere Mitglieder
- bis zu zwölf Delegierte für den Landeselternrat
- ein Ersatzmitglied für jeden gewählten Delegierten  
zum Landeselternrat

Die zuständige Schulbehörde ist in Abstimmung mit  
den Vorsitzenden der amtierenden Gremien (Kreis- bzw.  
Stadtschülerrat, Kreis- bzw. Stadtelternrat) verantwortlich für:

- die Erstellung der Mitgliederlisten
- die Überprüfung der Anzahl der Wahlberechtigten
- die Einladung zur Wahlversammlung
- die Eröffnung der Wahlversammlung
- die Bestellung des Wahlausschusses

Die Vorsitzenden der amtierenden Gremien sind in Abstimmung  
mit der zuständigen Schulbehörde verantwortlich für:

- die unverzügliche Meldung der Daten (gemäß SchMWVO  
M-V) der gewählten Mitglieder an die Gremiengeschäftsstelle  
auf Landesebene

**Änderungen während der laufenden Amtszeit sind  
unverzüglich zu melden!**

\*der beruflichen Schulen

**Vorsitzende der  
Schulelternräte**

*(Der Schulelternrat einer Schule  
kann ein anderes seiner Mitglieder  
als Vertreterin oder Vertreter  
im Kreis- oder Stadtelternrat  
bestimmen.)*

## Wahlen auf Landesebene

**Im Anschluss an  
die Wahlen in  
den Landkreisen  
und kreisfreien  
Städten!**

**Delegierte der Kreis- und  
Stadtschülerräte**

Die Delegierten der Kreis- und Stadtschülerräte bilden  
den Landesschülerrat. Er wählt aus seiner Mitte:

- die Mitglieder des Vorstands – eine Vorsitzende  
oder einen Vorsitzenden, zwei Stellvertreter,  
mindestens vier und höchstens sechs weitere  
Mitglieder

**Delegierte der Kreis- und  
Stadtelternräte**

Die Delegierten der Kreis- und Stadtelternräte bilden  
den Landeselternrat. Er wählt aus seiner Mitte:

- die Mitglieder des Vorstands – eine Vorsitzende  
oder einen Vorsitzenden, zwei Stellvertreter,  
mindestens vier und höchstens sechs weitere  
Mitglieder

Die Vorsitzenden der amtierenden Gremien (Landesschülerrat,  
Landeselternrat) sind in Abstimmung mit der obersten  
Schulbehörde verantwortlich für:

- die Einladung zur Wahlversammlung
- die Eröffnung der Wahlversammlung
- die Bestellung des Wahlausschusses

Die Vorsitzenden der amtierenden Gremien sind verantwortlich für:

- die unverzügliche Meldung der Daten (gemäß SchMWVO  
M-V) der gewählten Mitglieder an die oberste Schulbehörde

**Änderungen während der laufenden Amtszeit sind  
unverzüglich zu melden!**